

Anlage 8.5

Grundlagen für die Kostenannahmen: Spezifische Kosten der Maßnahmen

Spezifische Kostenansätze

Als Grundlage für die Ermittlung der Investitionskosten der entwickelten Maßnahmen (Kap. 7.7. und im Variantenvergleich (Anlage 8.4)) wurden folgende spezifischen Kostenansätze zu Grunde gelegt:

Maßnahme	Spezifische Kosten
Speichervolumen in Hochwasserrückhaltebecken	
Gesamtvolumen größer 30.000 m ³	25 €/m ³
Volumenerweiterung Hugo-Bürkner-Park um 10.000 m ³ ; Inkl. Entfernung Skaterpark und Damm	50 €/m ³
Rohrleitungsmaßnahmen	
Vergrößerung Rohrdurchlass; Neubau mit Rechteckprofil Gostritzer Straße (vgl. Maßnahmenblatt 2.1)	2.000 €/m
Neubau Verrohrung Lockwitzer Str./Rayskistraße (vgl. Maßnahmenblatt 2.2)	2.700 €/m
Erweiterung Durchlass Teplitzer Straße von 5,9 auf bis zu 7,9 m ³ /s (Variantenvergleich Anlage 8.4)	4.000 €/m
Neubau Druckrohrleitung, Bypass Oskarstraße (Variantenvergleich Anlage 8.4)	6.000 €/m
Sanierung Maulprofil; Druckdicht auf 7-7,5 m ³ /s; Annahme 80% vom Neubau (Variantenvergleich Anlage 8.4)	2.160 €/m
oberflächige Ableitung auf Lockwitzer Str, 5 m ³ /s (Variantenvergleich Anlage 8.4)	1.000 €/m
unterirdische Ableitung Lockwitzer Str, 5 m ³ /s (Variantenvergleich Anlage 8.4)	3.000 €/m
Neubau Überflutungsschutzmauer	
Mauer 0,5 m üGOK, freistehend	1.200 €/m ²
Straßenanpassung im Bereich Stützmauer	350 €/m

Die angesetzten spezifischen Kosten für Rückhalteraum wurden aus den bisherigen Erfahrungen und Kostengrundlagen des Umweltamtes der LH Dresden ermittelt (Bild 1).

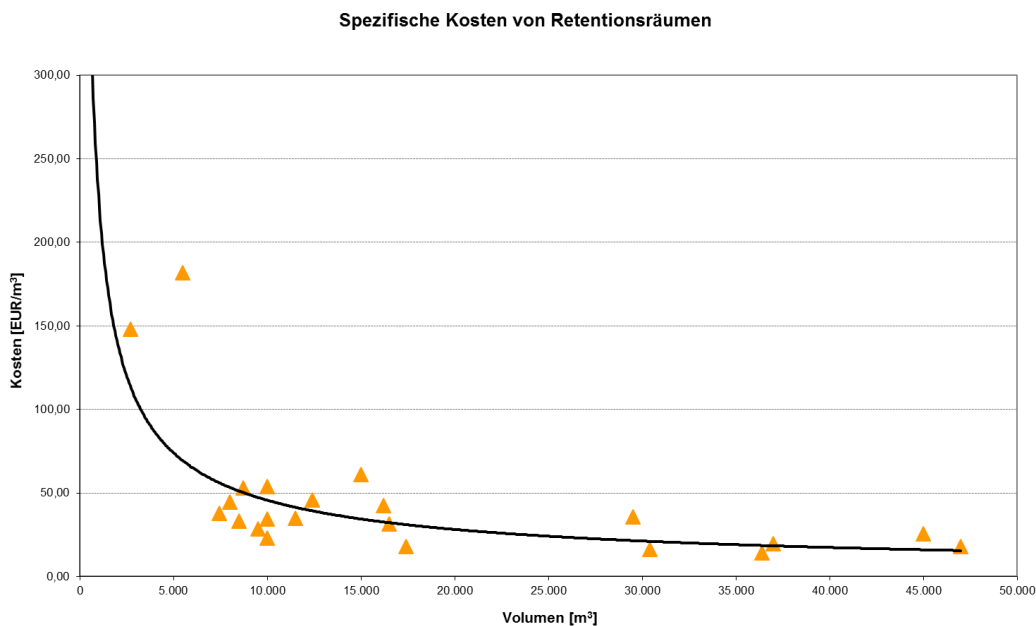


Bild 1 Spezifische Kosten von Retentionsräumen (Umweltamt LH Dresden, Stand 2015)

Pauschale Kostenansätze

Für die Erweiterung und Umrüstung des HWRB Zschauke liegt dem Umweltamt bereits eine Kostenschätzung vor (300.000 €), die für die Kostenannahme verwendet wurde.

Für die Umrüstung der Drosselbauwerke (Dammbalken einbauen, Anbringung Führungsschienen) in den HWRB wurden Festpreise angesetzt:

- HWRB Nöthnitzbach: 5.000 €
- HWRB Kaitzbach 3 (A17) 10.000 €.
- HWRB Kaitzbach 1 (Hugo-Bürkner-Park, wasserstandsabhängiger Schieber; Drosselabfluss gesteuert (ca. 5 m³/s)): 25.000 €

Für die Anpassung des verstellbaren Wehrs am Trennbauwerk Oskarstraße werden nach Absprache mit dem Umweltamt Kosten in Höhe von 1.000 € angesetzt.

Für die Variantenuntersuchung (vgl. Anlage 8.4) wurden weiterhin folgende pauschale Kosten angesetzt:

- Entfernung Ablaufbauwerk HWRB Kaitzbach 1 (Hugo-Bürkner-Park) (Drossel, HWE) + Drosselschieber vor Durchlass (ca. 7 m³/s): 20.000 €
- Reduktion des Drosselabflusses ungesteuert von 6,5 auf 3,5 m³/s; Drosselschieber vor Durchlass Lockwitzer Str. 10.000 €
- Änderung der Regelabflusssrinne auf eine erhöhte Ableitung von 5 bzw. 5,6 m³ (inkl. Entfernung Ablaufbauwerk): 50.000 €